

FRANTO

Ein Magazin
aus Frontenhausen
3 - 2026



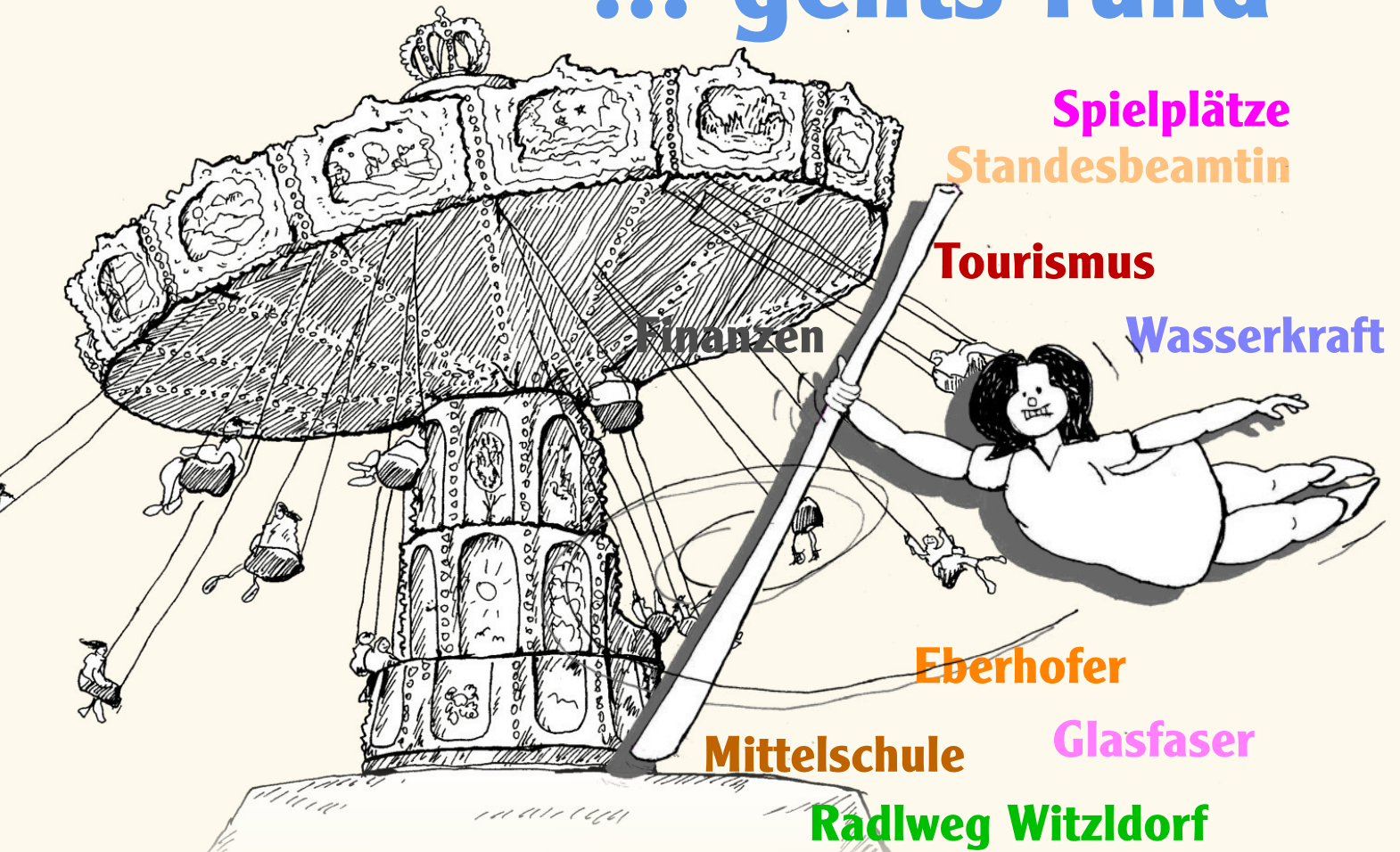
Innenseite



Brücke am Loitersdorfer Weg



Bei Frau Bürgermeister ... gehts rund



... und sie wünscht ein fröhliches Volksfest!

Ein Magazin der beteiligten Firmen: Agip Tankstelle / Bestattungen Beck / Birkner Kosmetik / Modehaus Brandhuber / Car-Wellnes Germec / Erwin Faden, Sonnen Oase & Fremdenzimmer / Edda Eichler fein & edel Gourmetkugeln / Eisen Falk / Energie Südbayern / Ganserer Busreisen / Ganserer Touristik / Gasthaus zur Post / Hoppe- Nicolai Steuerberatungsgesellschaft / Hotel Mälzerei / i-Punkt Immobilien / KFZ Lorenz / Pizzeria Piazzetta / Bäckerei Schleich / Geschenke & Glaserei Simmel / Vilstaler Herzn / Wimberger Fachmarkt / Andrea Wulff, Keramik & Textil

Konzept, Redaktion & Gestaltung: Grafik & Typographie Peter Wulff,
Jakobstal 11 , 84160 Frontenhausen, T. 087 32 - 930 680, grafik@wintonet.de

EISEN FALK

- Schlüsselservice seit über 30 Jahren
- über 600 verschiedene Schlüsselrohlinge lagernd
- mehr als 150 BB-Schlüssel für Zimmertüren
- Möbelschlüssel
- gleichschließende Profilzylinder
- Schließanlagen

Marienplatz 18 • 84160 Frontenhausen
Tel. 087 32 - 12 59 www.eisenfalk.de
Fax 087 32 - 879 info@eisenfalk.de



Otto Griesbeck vor seinem Geschäft ca. 1930



Eisdiele Piazzetta



Café Schleich



April 2005

ca. 1935



CONDITOREI UND CAFÉ GRIESBECK, FRONTENHAUSEN a. d. Vils.

3 Unternehmen in Frontenhausen und einige Fragen...

Michi Schleich, Bäcker in 6. Generation, 2 Kinder, Marktgemeinderat.

Elisabeth Mirtes, Inhaberin des Modehauses Brandhuber, 2 Kinder.

Emmi Filannino, aufgewachsen in Serbien, gelernte Biolaborantin! Zusammen mit ihrem Mann Nico Betreiberin der Pizzeria & Eisdielen Piazzetta, 2 Kinder, die sogar mithelfen, wenn es die Schule erlaubt.

Franto: Wir fragen ja immer nach Verwaltungswahnsinn. Was nervt bei Euch besonders?

Michi Schleich: Wir schlagen uns zur Zeit mit einem neuen Bürokratiemonster rum, mit dem wohlklingenden Namen EINWEGVERPACKUNGSFONDGESETZ in dem unter anderem geregelt ist, daß ein Hefezopf der im Hauptgeschäft verpackt und verkauft wird mit keiner Verpackungsabgabe belegt wird, wird er aber im Hauptgeschäft verpackt und in der Filiale verkauft zahlen wir Verpackungsabgabe.

Wird er in der Filiale verpackt und verkauft zahlen wir wiederum keine Abgabe, ist doch Irrsinn, oder?

Emmi Filannino: Das ist wohl überall so, bei uns gerade: Reinigen, Reinigen, Reinigen und Reinigen - das ist selbstverständlich und kein Problem, aber die ganzen Auflagen???

Michi Schleich: Neben stetig wachsenden Bürokratie, die seit Jahren, obwohl versprochen daß sie reduziert wird, immer mehr wächst, macht mir die Verrohung der Gesellschaft und der um sich greifende Egoismus unserer Gesellschaft Sorge. Diese greifen immer mehr um sich und erschweren den Betriebsalltag ungemein. Gottseidank sind dies nur vereinzelte Fälle und nicht die Regel - mit den allermeisten Kunden und Mitarbeitern macht es richtig Spaß.

Was schätzt Ihr an Frontenhausen?

Elisabeth Mirtes: Unsere Kunden kommen auch aus dem weiteren Umkreis. Wir möchten Ihnen ein offenes Modehaus bieten, in dem man sich ungeniert umschaun kann, wo man aber auch jederzeit professionelle Bedienung bekommt.

Emmi Filannino: Wir sind Frontenhausen wirklich verbunden. Ist doch ein schöner Ort - Metzger, Bäcker, Bank - ist ja noch alles da, was sonst das Internet auffüllt.

Michi Schleich: Frontenhausen ist für eine mittelständische Bäckerei der ideale Standort, man erfährt Wertschätzung vor Ort und man hat die Möglichkeit mit Spezialitäten und Events Alleinstellungsmerkmale herauszuarbeiten, die man online anbieten kann und so vielleicht über die Jahre zu einer Art Marke werden kann.

Elisabeth Mirtes: Ich finde es bemerkenswert, wie viele sinnvolle Aktivitäten es in Frontenhausen gibt. Der Auffahrtmarkt, der Töpfer- und der KunstHandWerksMarkt, der Nikolomarkt, , aber auch die Angebote für die ältere Generation und für die Jungen, z.B. die Kolping-Jugend.

Was könnte man besser machen?

Michi Schleich: Die Belebung des Ortskernes ist immer eine wichtige, aber herausfordernde Aufgabe.

Emmi Filannino: Z.B. daß oft alles zugeparkt ist. Aber das ist doch

besser als „nix los“. Außerdem ist der Platz toll - groß, quadratisch - schön.

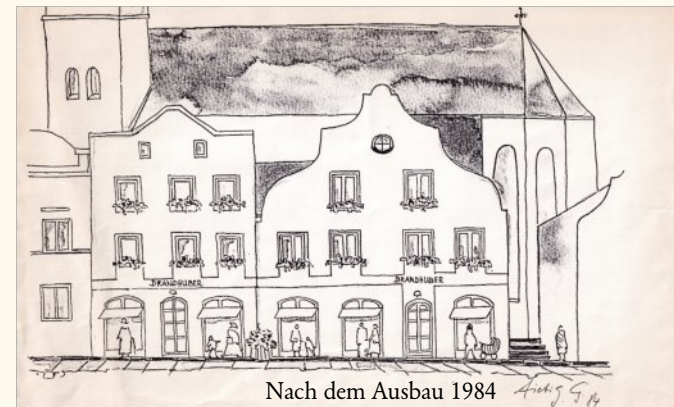
Michi Schleich: Abschaffung sinnloser überbordender Bürokratie wie Bonpflicht, Dokumentationen, Statistisches Bundesamt und digitale Krankschreibungen sind nur einige Probleme mit denen wir es zu tun haben.

Wie hat sich Euer Betrieb im Laufe der Jahre entwickelt?

Michi Schleich: Uns gibt es schon seit 1832. Und von einem Standort wie hier im Bild bis zu einem mittelständischen Unternehmen mit 4 Standorten und 45 Mitarbeitern.



Elisabeth Mirtes: Unser Betrieb, der seit 1911 besteht und zunächst ein Schneider- und Fertigungsbetrieb war, ist wegen der Preissituation im Textilmarkt leider zusammengeschrumpft. Das Modehaus für Damen-, Herren- und Kinderkleidung, das 1984 stark vergrößert wurde, gibt es aber noch!



Wie ist die heutige Personalstuation?

Emmi Filannino: Was für ein Problem? Es gibt doch kein Personal! In der Stadt für zwei Nachmittage oder mal am Wochenende ein paar Studenten finden, ist ja nicht schwierig. Aber hier: niemand da!

Michi Schleich: Es ist ein Problem geworden, motiviertes engagiertes Personal zu finden. Dabei möchte ich ein Lanze für den Verkäufer/innen- Beruf brechen: Es gibt wenige Berufe die vielseitiger abwechslungsreicher und schwieriger sind als den Verkauf - es gibt wenige Menschen die ihn beherrschen.

Elisabeth Mirtes: Unsere Mitarbeiterinnen sind Klasse!

JETZT WIEDER NEU AUTUMN/WINTER 2026



BRANDHUBER

MODEHAUS - FRONTENHAUSEN

Montag bis Freitag

8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr

Samstag 8 Uhr bis 12

Ristorante La Piazzetta



Marienplatz 5
84160 Frontenhausen

Tel. 087 32 - 930 458
Inh. Fam. Filannino

Öffnungszeiten

Di. Mi. Do. Fr. Sa.
11 - 14 Uhr und 17³⁰ - 23 Uhr

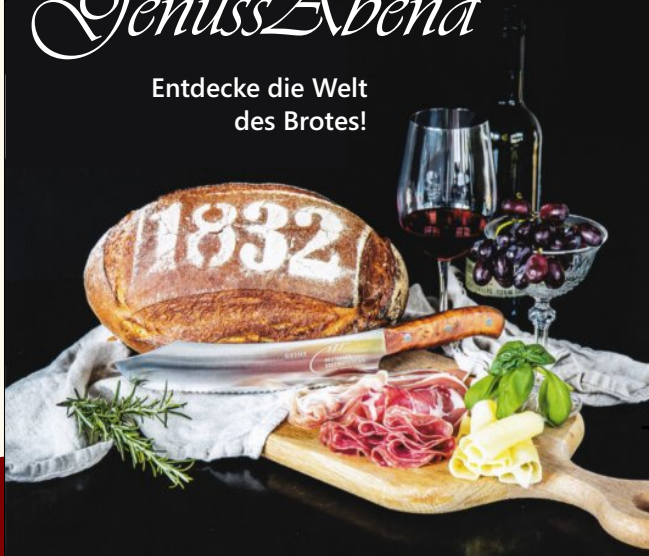
So. und Feiertage
11 - 14 Uhr und 16³⁰ - 23 Uhr

Original italienische Küche
und hausgemachtes Eis

Alle Gerichte
auch zum Mitnehmen

GenussAbend

Entdecke die Welt
des Brotes!



der SCHLEICH

Bäckerei • Konditorei • Café
der Schleich - das Brot...!

SEIT
1832

GEPRÜFTER

**BROT
SOMMELIER**

Christoph Schleich



Für bis zu 14 Personen
ob für Einzelpersonen
oder als Gruppe, für
Freunde, Bekannte oder
als Firmenevent.



**79,90 €
pro Person**

Bäckerei Schleich Frontenhausen Marienplatz 14
Anmeldung über unsere Homepage www.baeckerei-schleich.de,
per Anmeldeflyer, Telefon 0151 - 275 438 04 oder über den
onbenstehenden QR-Code.

3 Unternehmen in Frontenhausen und einige Fragen...



Was macht Euch Freude und wie soll es weitergehen?

Elisabeth Mirtes: Mir waren immer textile Qualität und Schönheit wichtig. Beides leidet. Schön wäre es, wenn uns wieder mehr bewußt werden würde, daß Klasse einfach besser ist als Masse.

Michi Schleich: Genau, auch Brot ist mehr als nur die Unterlage von Wurst und Brot, Brot ist Kultur und Genussmittel.

Tausende Jahre haben wir Bäcker hungrige Menschen satt gemacht. Wir sind die erste Generation die satte Menschen wieder hungrig machen muß.

Das ist eine Herausforderung, der wir uns stellen und seit kurzen versuchen wir mit unseren Genussabenden das Bäckerhandwerk anschaulich in die Köpfe und Herzen der Menschen zu bringen.

Emmi Filannino: Daß wir Gäste verwöhnen dürfen und nicht einfach nur Kunden haben. Nach über 25 Jahren kennen wir ihre Vorlieben und wissen, daß das mit Massenproduktion nicht gehen würde. Es ist genau richtig so.

Michi Schleich: Darum geht es doch: die Wertschätzung der Kunden. Neue Ideen wie jetzt Genussabende, tagtäglich das Entstehen toller Produkte zu sehen und zu gestalten.

Zusammen mit Frau Sohn und Schwiegertochter durch schwierige Zeiten ein fast 200 Jahre altes Unternehmen zu betreiben. Ab 2028 leitet Christoph die Bäckerei in der 7. Generation!

Und dafür Euch allen vielen Dank!

Wir kommen immer wieder gerne!





Inh. Monika Glabik
Bahnhofstr. 66 • 84160 Frontenhausen
Tel. Tagespflege 087 32 - 937 66 36
Tel. Sozialstation 087 32 - 938 0460
e-Mail vilstaler-herzn@gmx.net



Pflegebedürftigkeit – Was sind die nächsten Schritte?

- Wenn ein Angehöriger pflegebedürftig wird, entstehen viele Fragen und Unsicherheiten:
- Wann spricht man von Pflegebedürftigkeit?
- Wo finde ich verlässliche Informationen und Beratung?
- Wie beantrage ich Pflegeleistungen und welche Fristen gibt es?
- Welche Pflegegrade gibt es, und wie sind diese gestaffelt?
- Welche Hilfsmittel können in Anspruch genommen werden?
- Welche Unterstützung gibt es bei Wundversorgung und Medikamentengabe?
- Wie können pflegende Angehörige entlastet werden?
- Welche Möglichkeiten der Haushaltsunterstützung gibt es?
- Wo finde ich Schulungsangebote für mich und meine Angehörigen?
- Wie erkenne ich Anzeichen einer dementiellen Entwicklung bei meinem Angehörigen?

Wir, das Team der Vilstaler Herzen, unterstützen Sie bei jedem Schritt und bieten Ihnen eine klare Orientierungshilfe. Sie können uns montags bis freitags von 8 – 16:30 Uhr telefonisch unter 087 32 - 938 04 60 erreichen. Ein unverbindlicher Beratungstermin kann bereits viele Fragen beantworten.

Wir sind für Sie da!



Und am 3. und 4. Oktober der KunstHandwerksMarkt!





Töpfermarkt Juni 2026





**Seit über acht
Jahrzehnten unterwegs
für unsere Reisegäste!**



Besuchen Sie uns im Internet: www.ganserer-reisen.de
Eichenweg 1, 84160 Frontenhausen, Tel: 08732-1337

Fremdenzimmer

**mitten in Frontenhausen
im Herzen Niederbayerns**



- voll ausgestattete Nichtraucherzi.
- Kostenloses WLAN, TV
- jede Einheit mit Dusche /WC
- mit Küche für Selbstverpflegung
- ausreichend Parkplätze
- ideal für Monteure oder Urlauber

Kontakt Erwin Faden:

0151 - 176 25 255

erwin.faden@t-online.de

fadenfremdenzimmer.de

Sonnen Oase



**tägl. von 7.30 - 21 Uhr
Marienplatz 7
Frontenhausen
Tel. 087 32 - 930 293**

HOPPE-NICOLAI

Steuerberatungsgesellschaft mbH



Wir helfen Ihnen weiter bei

- ✓ Sämtlichen betrieblichen und privaten Steuererklärungen auch für Photovoltaikanlagen
- ✓ Existenzgründung und Unternehmensnachfolge
- ✓ Lohn- und Finanzbuchhaltung

Geschäftsführer:

TANJA HOPPE-NICOLAI

Steuerberaterin

HOLGER NICOLAI

Steuerbevollmächtigter

84028 Landshut

Niedermayerstr. 50

Tel. 0871 - 953 12-0

Fax 0871 - 953 12-90

buro-la@hoppe-nicolai.de

84160 Frontenhausen

Marienplatz 11

Tel. 087 32 - 939 39-0

Fax 087 32 - 939 39-29

buro-fh@hoppe-nicolai.de



www.hoppe-nicolai.de

Herzlich Willkommen im

Hotel an der Mälzerei

rundum ein angenehmer Aufenthalt!



Vilsbiburger Straße 5

mitten in 84160 Frontenhausen

Tel.: 087 32 - 13 16

info@hotel-maelzerei.de

www.hotel-maelzerei.de



WIMBERGER
FACHMARKT

**Viele starke Marken
unter einem Dach!**

Husqvarna®

AUTORISIERTER FACHHÄNDLER 2024

STIHL®

Makita®

Kränzle®

KNIPEX®

BALLISTOL®

ES WIRKT.

Greenbase
Natur trifft Technik

Flora gard
... und alles blüht auf!

tays · jouets · spielwaren
bruder®

siku

Alpina

Wimberger Fachmarkt

Bahnhofstr. 65 • Frontenhausen

T. 087 32 - 937 907 - 0

www.Wimberger-Fachmarkt.de

**Bestattungen
Beck**

Narzissenweg 5
84160 Frontenhausen
Tel. 087 32 - 930 121
Fax 087 32- 937 574
Handy 0177 - 346 82 46
e-Mail bestattungen-beck@t-online.de



Erhältlich bei Fa. Eisen Falk, Marienplatz Frontenhausen

rootsandbeans.de



Geschenke Simmel

Kirchgasse 11 • 84160 Frontenhausen
Tel. 087 32 - 544 • Fax 087 32 - 66 21



WOHLFÜHL BH'S
MIT PERFEKTER PAßFORM FÜR GROSSE
UND KLEINE CUPS VON



MARIANNE BIRKNER
KOSMETIK
BAHNHOFSTR. 13
FRONTENHAUSEN
TEL. 087 32-14 83

Andrea Wulff

Keramik



087 32 - 930 681 www.jakobstal.de

Jakobstal
mitten in Frontenhausen

Mia seng uns.. AUFM TRUCKERFEST UND AUF'M VOLKSFEST

**19. TRUCKER-TREFFEN
IN FRONTENHAUSEN
07. - 09.08.2026**

**Volksfest
Frontenhausen**
13.-17. August 2026

Bergauer
Verstärkung kommt

SCANIA

Wohnbau
i-Punkt
IMMOBILIEN
Vermögensplanung

Postbank Frontenhausen

**SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN!
DANN SIND WIR IHR ANSPRECHPARTNER**

Ihr Makler **IN & UM** Frontenhausen
☎ Telefon : **08731.31 23 24**

„Die gemeinsame Energie zählt – auf dem Feld wie in der Region.“

Paula Hötschl
Kapitänin der TV Dingos, Dingolfing

Energie für starke Partnerschaften –
regional, sicher, fair.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

STADTWERKE DINGOLFING

ECOVIS

esb.de

© Sonja Herpich

Tod von Schlossermeisterssohn Max Daffner 31. März 1914

Josef Wunderlich, M.A.- Vorsitzender der HIG

Ein sensationelles Ereignis ereignete sich am heutigen Tage. Nach 11 Uhr mittags, als alles beim Essen saß, kam vom unteren Vilstal herauf ein Aeroplan (Doppeldecker) über den Markt geflogen und schlug anscheinend die Richtung gegen Landshut – München ein. Man betrachtete ihn mit großem Interesse, da er nicht besonders hoch ging und kehrte zum Mittagmahl zurück, als er den Blicken zu entswinden anfang. Doch man hatte sich kaum gegessen, da hörte man schon wieder das Surren und Geknatter des Motors, man lief wieder aus dem Hause und sah, dass er bei Aham kehrt gemacht, dass er stark tief sinken und anscheinend gar niedergehen werde. So war es auch!



Die Notlandung war natürlich eine Sensation. Jung und Alt liefen auf die Wiese neben der Vils. Links oben am Talrand das Dorf Aiglkofen. Das Foto stammt aus dem Album der Familie Renkl in Frontenhausen „Landung des Doppeldeckers Otto Nr. 125 vor Frontenhausen auf der Vils wiese bei Aiglkofen. Pilot Oswald Schütz, München. 31.3.1914“

Als er über den Markt hart neben dem Pfarrkirchturm vorbeiflog, merkte man an Fehlzündungen des Motors, dass etwas nicht in Ordnung war. Im selben Augenblick sauste das Luftfahrzeug auch schon wie ein Habicht in schönem Gleitfluge hernieder und landete glatt auf den Wiesen zwischen Feldmühle und Aiglkofen. Nun ging es los! Alles was laufen konnte, klein und groß, Jung und Alt, eilte die Dingolfinger Straße zur Vilsbrücke hinaus, um das seltene Ding zu sehen. Rasch hatte man es erspäht und alles lief, so schnell wie nur möglich, die Wiesen hinunter zur Landungsstelle. Wie ein langer Kreuzzug sah es aus der Strom von Menschen, der da hinunterwogte, der Markt war wie ausgestorben! Als man dort war, stellte sich heraus, dass der Luftschiffer tatsächlich eine Notlandung infolge eines Motordefekts vornehmen musste.



Ein stolzer Lenker des Flugzeuges umringt von Menschenmassen, Kindern wie Erwachsenen. © Markus Renkl

Das Fahrzeug gehörte den Otto Flugwerken in München, trug die Nummer 125 und beteiligte sich an den Rekordflügen um die National – Flugspende; der Pilot hieß Oswald Schütz, ein junger Mann von etlichen zwanzig Jahren, der erst die Prüfung gemacht

hatte. Er war um 9 Uhr in München aufgestiegen, flog bis Vilshofen, wo er kehrt machte und auf dem Retourweg zu uns kam. Der Chauffeur und Mechaniker Karl Vilsmeier von hier machte sich an die Reparatur des infolge eines Wasserverlustes heiß gelaufenen Motors, nachmittags gegen 4 Uhr war dieselbe beendet und der Pilot wollte wieder aufsteigen und weiterfahren. Doch da ereignete sich ein Unglück – ein entsetzliches Unglück!

Der Motor surrte, der Propeller knatterte, bald glaubte die riesige Menschenmenge von nah und fern das Luftfahrzeug in den Lüften zu sehen, als auf einmal ein heftiger Schlag erfolgte. Der Pilot stellte den Motor ab und man sah das Schreckliche: Ein Mann lag unter dem Fahrzeug, leblos mit abgeschlagenem Kopfe. Ein Entsetzen und Schaudern ging durch die Menge, alles lief von dannen. Es war der 21 jährige Schlossermeisterssohn Max Daffner der in das Flugzeug geschlüpft war, dem Propeller zu nahe kam und augenblicklich getötet wurde. Es war ihm der Kopf zertrümmert, ein Opfer eigener Unvorsichtigkeit und bestrafter Wissbegierde. Kopfhaut, Gehirnmasse und Schädeldecke vermischt mit einer gewaltigen Blutmasse lagen weithin.

Vilshofen, 31. März. Der Flieger Schütz war heute von München hierher geflogen und kehrte dann wieder um. Auf der Rückfahrt mußte er bei Frontenhausen a. B. eine Notlandung vornehmen. Vor der Abfahrt ersuchte er einige umherstehende Männer, den Apparat zu halten. Während der Propeller bereits angetrieben war, lief plötzlich der Schlosserssohn Daffner unter den Flugapparat. Dem Unvorsichtigen wurde vom Propeller der Kopf vom Rumpf getrennt. Den Flieger trifft kein Verschulden.

Es erschien eine Gerichtskommission von Dingolfing, die feststellte, dass den Flieger keine Schuld trifft, da er im Verein mit der anwesenden Gendarmerie-Mannschaft jede Vorsicht angewendet hatte. Abends 7 Uhr wurde die Leiche unter allgemeiner Anteilnahme in das Leichenhaus gebracht. Durch den gewaltigen Schlag war auch der Propeller in Trümmer gegangen; es musste von München ein neuer kommen, der am nächsten Tag, Mittwoch den 1. April eintraf. Als der Pilot aufsteigen wollte, konstatierte ein inzwischen eingetroffener Monteur einen neuen Defekt am Motor. (Riss am Kühlmantel) Am Donnerstag, den 2. April kam ein bestelltes Ersatzteil des Motors, um 1 Uhr nachmittags wurde derselbe ausprobiert und dahin sollte es endlich gehen. Wieder nichts! – Wieder ein Unglück, wenn auch nicht so traurig wie das erste. Als der Fahrer den Motor anlaufen ließ, und der verhängnisvolle Propeller mit niedriger Geschwindigkeit seine Runden machte, lief ein Hund des Bäckermeisters Josef Weinberger hinein und ehe man sich versah, war auch diesem der Kopf zertrümmert und der neue Propeller ebenfalls zersprengt.

Ernst und Witz äußerten sich unter der anwesenden Menge Leute, die mindestens so groß war, wie an einem gut besuchten Rennen, die der Rennverein hier im Sommer zum Volksfest veranstaltete. Nachdem der Propeller nach vorgenommener Reparatur nicht richtig funktionierte, wurde von der Direktion der Werke in München der Auftrag zum Abmontieren des Flugzeuges

*Unser Service
ist Ihr Vorteil!*

Ganserer TOURISTIK

Immer die passende Reise.



Kriegersiedlung 2 • 84160 Frontenhausen
Telefon 087 32 / 9 37 91 - 0 • www.ganserer-touristik.de
reisebuero@ganserer-touristik.de



Deutsche Post 

CAR - WELLNESS

Beate Germec



Tanken & mehr!



Fam. Germec

Gangkofener Str. 20 • Frontenhausen
T. 087 32 - 13 49

Öffnungszeiten

Montag - Freitag von 6 - 21 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertags von 7 - 21 Uhr
Waschstraße Mo. - Sa. geöffnet

Post Öffnungszeiten

Mo. 8 - 12 Uhr • Di. 8 - 18 Uhr
Mi. 8 - 12 Uhr • Do. 8 - 18 Uhr
Fr. 8 - 18 Uhr • Sa. 8 - 12 Uhr

Bitte beachten Sie die neuen Post Öffnungszeiten!

In den Ferienzeiten ist Mo. bis Sa. von 8 - 12 Uhr geöffnet • An Feier- und Brückentagen ist geschlossen!

gegeben. Auf telefonische Intervention bei Herrn Otto selbst, wurde ein dritter Propeller gesandt und auch ein neuer Pilot kam am nächsten Tag, Freitag den 3. April.

Mit Spannung und großem Interesse warteten die Leute den ganzen Tag auf die Ankunft desselben. Endlich mit dem 5 Uhr Nachmittagszuge trafen im Bahnhof Marklkofen Propeller und Pilot ein, ein Auto stand am Bahnhof schon in Bereitschaft.

Weit hin hört man das Schnattern und Surren des Motors, was nicht drunten war, lief eiligst wieder auf die Vilsbrücke und ehe man dort war, war der Apparat auch schon in den Lüften. Majestätisch machte derselbe unter Führung des nun angekommenen Piloten einen Rundflug um die in größter Spannung dastehende Zuschauermenge, ließ sich dann sachte wie eine Taube nieder und landete auf dem gleichen Platze, wo er aufgeflogen war. Nun bestieg der von so großem Missgeschick heimgesuchte Fahrer Schütz wieder die Gondel, machte ebenfalls um das auf eine so große Geduldprobe gestellte Publikum zu entschädigen, einen Rundflug steuerte dann gegen München zu und verschwand bald in den Lüften, nachdem er das Grüßen und Winken mit den Taschentüchern und Hüten der auf der Vilsbrücke gestandenen Leute freundlichst erwidert hatte.

Das war eine Flugwoche in Frontenhausen, die leider von einem sehr tragischen Unglücksfall begleitet war und die allgemeine Freude dadurch wesentlich getrübt wurde. Schütz erreichte München aber nicht glatt, er musste bei Ismaning abermals notlanden.

Quelle: Jahreschronik, Franz Xaver Erlmeier, Frontenhausen © Marktarchiv Frontenhausen

1. & 2. Zeitungsausschnitt: © Rosenheimer Anzeiger: Tagblatt für Stadt und Land; Jg. 60 ## Nr. 77, 02.04.1914

Rechts 1.: F. X. Erlmeier: Alteingesessene Familien, Frontenhausen 1925, Druckerei Lehner

Rechts 2.: Luftbild des ehemaligen Daffner-Hauses in der Dingolfinger Straße. In den 1970er Jahren vom Markt gekauft, heute Grünanlage. © Marktarchiv Frontenhausen

Rechts 3.: Sammlung alter Rechnungen von © Meinrad Renkl

Die Daffner.

Ihre Heimat war Mainburg, der bekannte, nun zur Stadt erhobene Markt Flecken im Herzen der Hallertau. Im Jahre 1840 kaufte Franz Daffner, Schlosser, geboren am 13. Februar 1809 als Sohn des Franz Daffner von dort von Josef Friedlberger hier dessen Haus mit realem Schlosserrecht. Verheiratet hat er sich am 11. November gleichen Jahres mit der Bierbräuers- und Posthalterstochter Ottilie Wimmer, ein zweitesmal als Witwer am 3. Februar 1860 mit Katharina Ostner, ebenfalls von hier. 1885 übernahm das Geschäft dessen Sohn Karl mit seiner Gattin, der Bräuerstochter Magdalena Setzwein; Trauung am 21. Juni 1886.



Frontenhausen, den 31. Dezember 1913

Eisenwarenhandlung von Carl Daffner, Bau- und Herdchöllerei mit elektrischem Betrieb.

Rechnung für Herrn Franz Renkl, Dingolfinger Str.

Gut sortiertes Lager für Familien Bedürfnisse: Türen, Fenster, Möbel, Spezialität Gitterarbeiten, eisernen Türe, Balkone, Füllungsstühle, Turnkreuze etc., Werkzeuge für Gewerbe und Landwirtschaft, Ofen- & Herdarbeiten als geschlossene Herd-Ein-
Reklamationen können nur innerhalb 10 Tagen nach Erhalt der Rechnung berücksichtigt werden. Ziel Monat.



Lorenz

Inh. Alois Hofstetter

Mo. - Fr. 8 - 12 und 13 - 17 Uhr
und nach Absprache
Mehrmals wöchentlich TÜV oder Dekra
Reparatur aller Marken



Kirchgasse 3 • 84160 Frontenhausen • Tel. 087 32 - 29 17 • Fax 087 32 - 63 16

Termine



Frontenhausen

TRUCKER-CLUB VILSTAL e.V. sponsored by MOSSANDL Ihre Werkstatt

19. TRUCKER-TREFFEN IN FRONTENHAUSEN
07. - 09.08.2026

PROGRAMM

Freitag, 07. August	Sonntag, 08. August	Montag, 09. August
10.00 Uhr: Startkonferenz vor dem Rathaus, Marktplaner & Kartenverteilung & Mitgliederversammlung Aich	10.00 Uhr: Einweisung der Trucks, Einweisung der Fahrer, Moderationskette im Saal	10.00 Uhr: Kinderprogramm im Atrium, Moderationskette im Saal
11.00 Uhr: Auszug, 2000 Meter zum Festplatz	11.00 Uhr: Festplatzkonzert	11.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt
12.00 Uhr: Bierverköstigung, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	12.00 Uhr: Festplatzkonzert, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	12.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger
13.00 Uhr: Marktplaner & Kartenverteilung, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	13.00 Uhr: Festplatzkonzert, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	13.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger
14.00 Uhr: Auszug, 2000 Meter zum Festplatz	14.00 Uhr: Festplatzkonzert, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	14.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger
15.00 Uhr: Marktplaner & Kartenverteilung, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	15.00 Uhr: Festplatzkonzert, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	15.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger
16.00 Uhr: Auszug, 2000 Meter zum Festplatz	16.00 Uhr: Festplatzkonzert, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	16.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger
17.00 Uhr: Marktplaner & Kartenverteilung, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	17.00 Uhr: Festplatzkonzert, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	17.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger
18.00 Uhr: Auszug, 2000 Meter zum Festplatz	18.00 Uhr: Festplatzkonzert, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	18.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger
19.00 Uhr: Marktplaner & Kartenverteilung, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	19.00 Uhr: Festplatzkonzert, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	19.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger
20.00 Uhr: Auszug, 2000 Meter zum Festplatz	20.00 Uhr: Festplatzkonzert, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	20.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger
21.00 Uhr: Marktplaner & Kartenverteilung, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	21.00 Uhr: Festplatzkonzert, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	21.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger
22.00 Uhr: Auszug, 2000 Meter zum Festplatz	22.00 Uhr: Festplatzkonzert, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	22.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger
23.00 Uhr: Marktplaner & Kartenverteilung, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	23.00 Uhr: Festplatzkonzert, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger	23.00 Uhr: Truckerhochzeiten im Festzelt, 1. Bürgermeistertreffen, Gaby Seisenberger

VERANSTALTER: Trucker-Club Vilstal e.V., Info: 0151 921 921 / 0151 921 921 oder 0151 921 921 921, www.mossandl.de
Änderungen vorbehalten - Für Verluste aller Art wird nicht gehaftet

Volksfest Frontenhausen
13.-17. August 2026

Donnerstag, 13.08. Tag der Vereine und Behörden
18.30 Uhr: Standkonzert am Marienplatz mit „Frontenhausener Marktpfeifer“ und „d'Oachner“
19.00 Uhr: Auszug, anschl. Bieranstich mit 1. BGMin Gaby Seisenberger und „d'Oachner“

Freitag, 14.08. Tag der Betriebe
17.00 Uhr: Wiesen- und Festzeltbetrieb
19.00 Uhr: „Heldensteiner HBB“

Samstag, 15.08. (Maria Himmelfahrt)
10.00 - 14.00 Uhr: Frühlingsfest mit „RotzFroh“
14.00 Uhr: Wiesen- und Festzeltbetrieb
18.00 Uhr: „Lederhosen-Duo Hermann und Ruppe“

Sonntag, 16.08. Tag der guten Nachbarschaft
9.00 - 14.00 Uhr: Oldtimer-Treffen am Marienplatz
9.30 Uhr: Partner-Wett-Turnier und Schafkopf-Turnier
10.00 Uhr: Frühlingsfest mit Weißwürsten
11.00 Uhr: Wiesen- und Festzeltbetrieb mit Mittagstisch-Angebot
12.30 Uhr: Fahrzeugweiche am Marienplatz
14.00 Uhr: Pferderennen zum C-Bahn-König
16.00 Uhr: „Spirifanker!“
22.00 Uhr: Brilliant-Feuerwerk

Montag, 17.08. Volksfestausklang
14.00 Uhr: Wiesen- und Festzeltbetrieb
14.00 - 17.00 Uhr: Seniorennachmittag mit „Werner Perlinger“
14.00 - 17.00 Uhr: Kindernachmittag mit verbilligten Preisen bei den Schaustellern und Kinderschminken im Festzelt
15.00 Uhr: Auftritt von „Zauberer Klaus“
16.00 Uhr: Verlosung für Kinder (Gutscheine für Bayernpark, Kino, Funpark)
19.00 Uhr: „Pina Colada“

Schirmherrin:
1. Bürgermeisterin Gaby Seisenberger

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Markt Frontenhausen, Volksfestfreunde, Schausteller, die Brauerei Aldersbach und Partyservice Esterl & Kaiser

Aldersbacher
- Für Unfälle aller Art wird nicht gehalten -

O'zapft is!

Einzigartig Bier Pils ab 22.00 Uhr

Einzigartig Bierbetrieb

August

- Fr. 07. - 19. Truckertreffen
- So. 09. Festplatz Frontenhausen
- Do. 13.- Volksfest Frontenhausen
- Mo. 17. Volksfestplatz Frontenhausen
- So. 23. Flohmarkt
- Volksfestplatz, 8 - 16 Uhr

September

- Do. 10. Informationsnachmittag: „Auch mit Demenz ist ein glückliches Leben möglich“, Donausiar-Klinikum Landau, Isar, 14:30 - 17 Uhr
- So. 13. Flohmarkt
- Volksfestplatz, 8 - 16 Uhr

Oktober

- Sa. 03.- 6. KunstHandWerksMarkt
- So. 04. KOMMEN SEHEN STAUNEN
- Oide Buamaschui, Vilsbiburger Str.

Alle Angaben ohne Gewähr,
weitere Termine unter



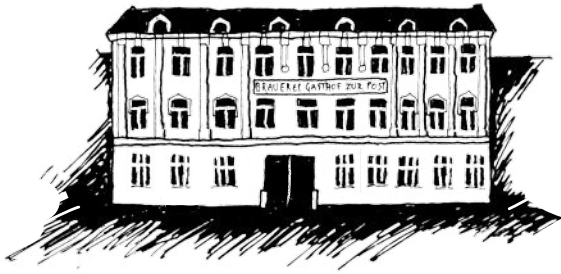
3. & 4. Oktober 2026
6. Kunst Hand Werks Markt
Frontenhausen

www.KommenSehenStaunen.de

Gasthof zur Post



Räumlichkeiten für 12 bis 200 Personen
reservieren Sie jetzt individuell nach Ihren Wünschen

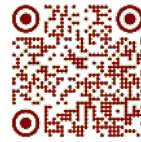


Montag und Dienstag
Warme Küche 11:30 bis 14 Uhr

Mittwoch bis Sonntag
von 11:30 bis 14 und von 17 bis 20:30 Uhr

Für Feiern und Veranstaltungen
öffnen wir den Gasthof gerne auch außerhalb der
normalen Öffnungszeiten.

Bahnhofstr. • Frontenhausen • T. 087 32 - 938 99 72
www.postfrontenhausen.de



<<< die aktuelle Ausgabe auf's Handy

oder alle Ausgaben ab 2020 unter



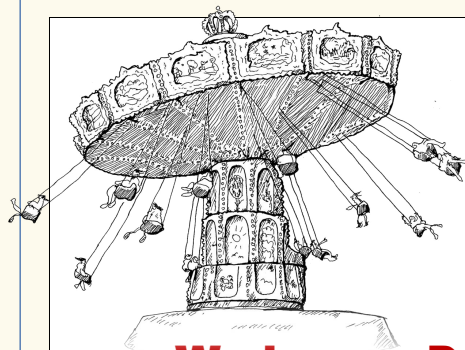
Camarano im „Concerto“



2001 Nicola Filanino mit Familie.

Gec
seir
ben
tun
fan
ang
alte
lan
Ob
che
Alt
sch

Da
Fr
Be
Gi
si
m
üt
ne
ab
st
G
u
ti



Wirtschaftskreis
Frontenhausen e.V.

Franto
Werbung • Drucksachen
Grafik & Typographie
www.wintonet.de
T. 087 32 - 930 680
Peter Wulff • Frontenhausen

FRANTO

Ein Magazin aus Frontenhausen · 3 - 2026

